

## DIE GUTE NACHRICHT

### Sportvereine erhalten Zuschüsse

Rosenheim – Für dieses Jahr können die Sportvereine im Landkreis Rosenheim ab sofort die sogenannte Vereinspauschale beantragen. Darauf machte jetzt das Sachgebiet „Kommunale Angelegenheiten“ im Landratsamt Rosenheim aufmerksam. Nähere Informationen und das entsprechende Antragsformular sind zu finden unter [www.landkreis-rosenheim.de](http://www.landkreis-rosenheim.de). Der ausgefüllte Antrag ist zusammen mit den Übungsleiterlizenzen bis Freitag, 1. März, beim Landratsamt einzureichen. Eingehende Anträge werden nach diesem Termin nicht mehr berücksichtigt.

## NAMENSTAGE HEUTE

**Arno von Salzburg** (althochdt.): Der Adler. Im achten Jahrhundert Erzbischof von Salzburg.  
**Bernhard Lehner** (althochdt.): Der Bärenstarke. Dulder, bei der Überführung seiner Gebeine 1952 waren über 20 000 Menschen dabei.  
**Bertram** (althochdt.): Glänzender Rabe. Im siebten Jahrhundert Abt in Saint-Quentin in Frankreich.  
**Eberhard von Nellenburg** (althochdt.): Stark wie ein Eber. Graf, gründete um 1050 das Kloster Allerheiligen in Schaffhausen.  
**Erik von Dänemark** (althochdt.-skand.): Der an Ehren Reiche. Starb im 13. Jahrhundert als Märtyrer.  
**Franz von Sales** (latein.): Der Franke. Ab 1602 Bischof von Genf, Mitgründer des Ordens der Salesianerinnen.  
**Vera von Clermont** (latein.): Die Wahre. Wohltäterin, führte ein vorbildlich christliches Leben.

## ZITAT DES TAGES

„**Alles, was wir für uns selbst tun, tun wir auch für andere, und alles, was wir für andere tun, tun wir auch für uns selbst.**“

Thich Nhat Hanh (vietn. Mönch und Lyriker, 1926 - 2022)

## Polizei sucht nach Fluchtfahrzeug

### Details nach Geldtransporter-Überfall

**Großkarolinenfeld** – Nach dem Überfall auf die Besatzung eines Geldtransporters am Freitag, 5. Januar 2024, laufen die Ermittlungen der Kriminalpolizei weiterhin mit Hochdruck. Hinsichtlich des von den Tätern genutzten Fluchtfahrzeugs ergaben sich wichtige, neue Erkenntnisse. Deshalb wendet sich die Polizei erneut an die Öffentlichkeit.

Wie berichtet, überfielen am Vormittag des 5. Januar zwei Maskierte vor einer Bankfiliale in der Pfälzerstraße in Großkarolinenfeld die Besatzung eines Geldtransporters und erbeuteten Bargeld. Ein Insasse des Geldtransporters wurde dabei verletzt. Nach dem Überfall flüchteten die Täter mit einem weißen Transporter.

### Suche nach einem weißen Mercedes Vito

Gingen die Ermittler anfangs davon aus, dass es sich bei dem von den Tätern genutzten Fluchtfahrzeug um einen weißen Transporter der Marke VW handelt, steht inzwischen fest, dass es sich mit hoher Wahrscheinlichkeit um einen sehr ähnlich aussehenden, weißen Transporter des Herstellers Mercedes, Modell Vito, handelt, der graue Stoßfänger besitzt. Eine Besonderheit bei dieser „Handwerkervariante“ sind die Fenster in der rechten Schiebetür und der Heckklappe.

Bei den beiden Tätern handelt es sich um Männer, die schlank waren und zum Zeitpunkt der Tat schwarz gekleidet und mit Skimasken maskiert waren. Ein Täter war nach Angaben der Polizei rund 1,90 Meter groß, der zweite etwa 1,75 bis 1,80 Meter groß.

Nach wie vor bittet die Kriminalpolizei um Hinweise in dem Fall: Wer verdächtige Beobachtungen in Zusammenhang mit einem Mercedes Vito gemacht hat, ein solches Fahrzeug besitzt oder aufgrund der Personenbeschreibungen Hinweise auf mögliche Täter geben kann, soll sich mit der Kriminalpolizeiinspektion Rosenheim unter Telefon 0 80 31/20 00 in Verbindung setzen.



Mit einem solchen Kleintransporter waren die Täter geflüchtet. FOTO: POLIZEIPRÄSIDIUM OBERBAYERN SÜD

# Jetzt kann es losgehen

## „OVB-Leser zeigen Herz“ bringt 783 000 Euro für Johanniter-Zentrum

VON LUDWIG SIMETH

**Rosenheim/Mühldorf** – Die Leserinnen und Leser der OVB-Heimatzeitungen haben mit ihrer großen Spendenbereitschaft für das neue Johanniter-Zentrum Oberbayern Süd vorgelegt. Jetzt ziehen die Johanniter nach: „Die Bagger sind schon angerückt, wir legen los“, verspricht Dienststellenleiter Markus Haindl, dass den Spenden jetzt rasch Taten folgen.

Sobald es das Wetter zulässt, wird mit den Tiefbauarbeiten fürs neue Zentrum in Wasserburg begonnen. Entstehen wird es im Wasserburger Ortsteil Tegernau – nur einen Steinwurf vom Badria und der alten Dienstwache entfernt.

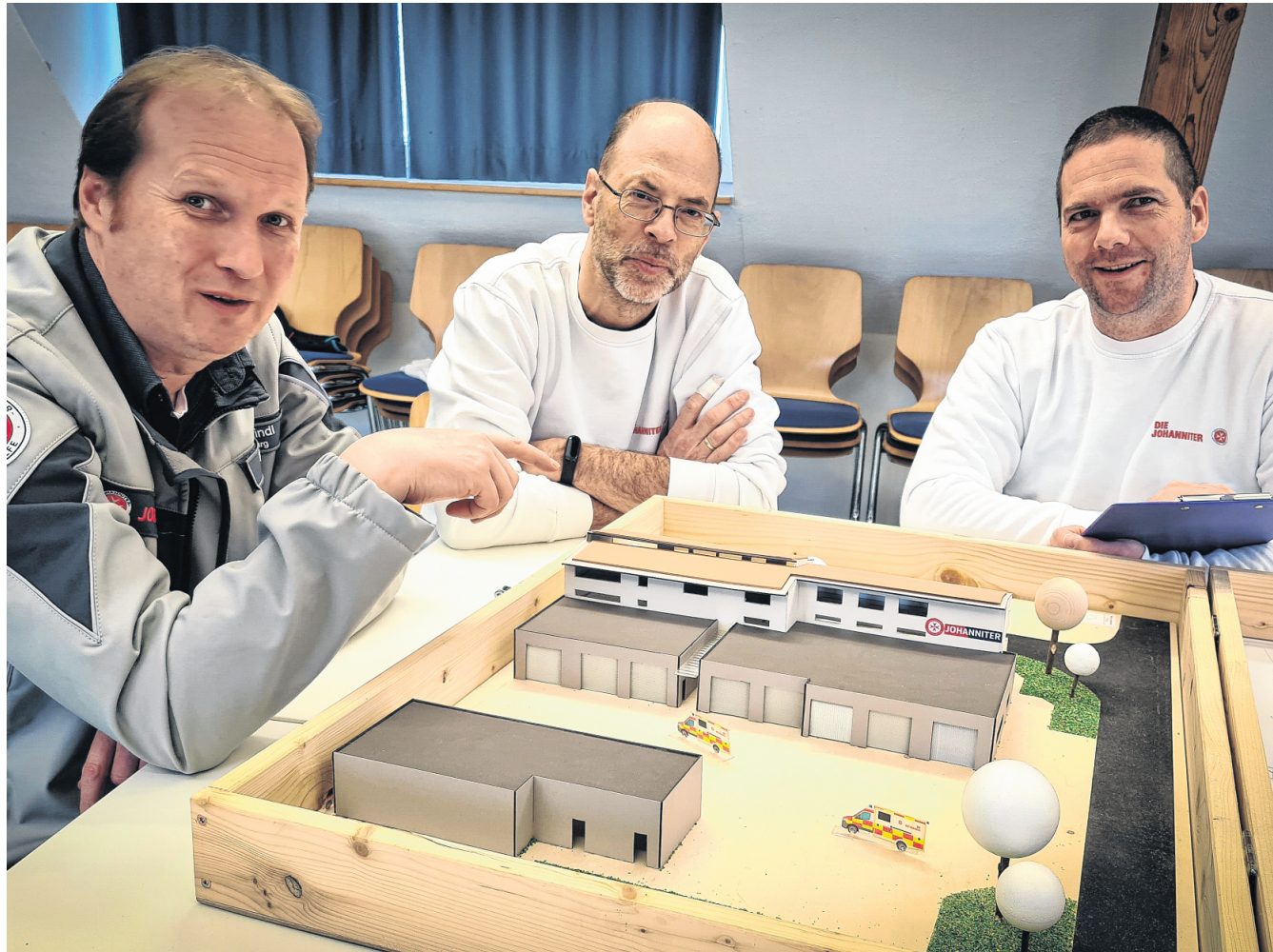
### Wertschätzung für alle Helfer und Retter

Über 783 000 Euro hat die Weihnachtsaktion „OVB-Leser zeigen Herz“ für das Großprojekt der Johanniter gebracht – eine erstaunliche Summe, die erneut unterstreicht, dass die OVB-Leser gemeinsam Großes bewegen können und niemanden im Regen stehen lassen, der Unterstützung benötigt.

Über das viele Geld hinaus ist das Ergebnis, übrigens eines der besten überhaupt in der fast 35-jährigen Geschichte der OVB-Weihnachtsaktion, auch Ausdruck der großen Wertschätzung und allgemeinen Verbundenheit mit allen Helfern und Rettern in der Region – egal in welcher Organisation sie das Leben für die Menschen etwas sicherer, besser und angenehmer machen.

### Aufgaben haben sich vervielfältigt

Der Johanniter-Neubau ist erforderlich geworden, weil sich Mitarbeiterzahl, Aufgabengebiete und Wirkungsradien der Johanniter derart vervielfältigt haben, dass das bestehende Gebäude nicht nur veraltet, sondern auch viel zu klein geworden



Im Modell schon fertig: So soll das neue Johanniter-Zentrum Oberbayern Süd aussehen. Dienststellenleiter Markus Haindl, Wacheleiter Frank Schulz und Alexander Erbe, Leiter vom Dienst, freuen sich schon darauf. FOTO: RIEGER

**WEIHNACHTS AKTION 2023**

**OVB LESER ZEIGEN HERZ**

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling  
IBAN DE75 7115 0000 0000 0787 82  
BIC BYLADEM1ROS

meine Volksbank Raiffeisenbank eG  
IBAN DE78 7116 0000 0008 8499 00  
BIC GENODEF1VRR

**OVB HEIMATZEITUNGEN**

wickelt. Beschränkte sich das Einsatzgebiet anfangs auf den Raum Wasserburg, sind die Johanniter mittlerweile in ganz Südostoberbayern unterwegs – unter anderem in den Landkreisen Rosenheim, Traunstein, Mühldorf, Altötting, Ebersberg und Miesbach.

### Viermal größer als die aktuelle Dienststelle

Nun wird das neue Zentrum mit einer viermal größeren Nutzfläche – 1900 statt aktuell 440 Quadratmeter – bald Schluss machen mit der Raumnot und dem ständigen Improvisieren. Der Zeitplan (siehe Kasten) ist ebenso ambitioniert wie das Projekt selbst: Läuft alles nach Plan, ist das Johanniter-Zentrum noch Ende 2024 bezugsfertig.

Nach den Aushub- und Kanalarbeiten soll es jetzt

zügig mit dem Hochbau weitergehen. „Die Ausschreibungen sind schon draußen“, sagt Markus Haindl. So wie es aussieht, kommen bei der Auftragsvergabe ausschließlich heimische Firmen zum Zug.

Architekt Dr. Christoph Augustin hat auf allen drei Etagen auf ein Höchstmaß an Funktionalität geachtet. Allein die 462 Quadratmeter, die im Erdgeschoss für den Bereich Bevölkerungsschutz eingeplant sind, übertreffen schon die ganze Nutzfläche der alten Rettungswache.

Die Kosten für den Neubau werden auf 4,8 Millionen Euro geschätzt, 3,2 Millionen Euro – also exakt zwei Drittel – müssen die Johanniter selbst mit Spenden finanzieren. Der erste Meilenstein ist gesetzt – dank der Großzügigkeit unserer Leserinnen und Leser.

### Der Fahrplan

Der Zeitplan fürs Johanniter-Zentrum Oberbayern Süd in Wasserburg, Tegernau, nahe Badria: **September 2023:** Erster Spatenstich mit dem Rosenheimer Landrat Otto Lederer und Wasserburgs Bürgermeister Michael Kölbl; **Januar 2024:** Baubeginn; **Juni 2024:** Fertigstellung des Rohbaus; **Juli 2024:** Richtfest; **Juli 2024:** Start für Innenausbauarbeiten; **Dezember 2024:** Bezugsfertigkeit; **Frühjahr 2025:** Gesamtfertigstellung inklusive Außenanlagen.

Hiermit beenden wir die Artikelreihe zur OVB-Weihnachtsaktion 2023/24. Man kann aber weiterhin spenden, Stichwort „OVB-Aktion Johanniter“.

## Ekel-Attacke auf Polizeigebäude

### Mann verteilt Fäkalien im Eingangsbereich

**Rosenheim** – Zu einem unappetitlichen Vorfall ist es am Montagmittag vor der Rosenheimer Polizeiinspektion gekommen. Über die Überwachungskamera bekamen Beamte mit, wie ein Mann vor der Eingangstür des Polizeigebäudes eine große Menge an Hundekot und anderen Fäkalien verteilte. Anschließend lief der Mann – auch das wurde von den Kameras festgehalten – in Richtung Kaiserstraße davon.

Nur wenig später wurde die Rosenheimer Polizei über einen Ladendieb informiert. Der Dieb hatte aus einem Regal in einem Supermarkt einen Rucksack genommen und diesen mit Waren befüllt. Vor dem Kassensbereich nahm er sich noch ein Eis aus der Kühltheke, legte das Eis auf das Band, bezahlte es und ging

dann aus dem Laden, ohne den Rucksack und die anderen Waren zu bezahlen. Als Mitarbeiter den Mann ansprachen, ging er auf diese los und versuchte, auf sie einzuschlagen. Als die Rosenheimer Polizei eintraf, traf sie auf keinen Unbekannten. Bei dem Dieb handelte es sich um denselben Mann, der zuvor durch seine Ekel-Attacke vor dem Polizeigebäude für Aufmerksamkeit gesorgt hatte.

Gegen den 34-jährigen Mann aus Rosenheim wurde ein Ermittlungsverfahren wegen räuberischen Diebstahls und Körperverletzung eingeleitet. Für den Vorfall an der Rosenheimer Inspektion kassiert er zudem ein Bußgeldverfahren. Auf die Frage zu seinen Beweggründen vor der Polizeiinspektion, gab der Mann keine Erklärung von sich.

**ÖSSUR**

**Rückenschmerzen?**

Wir haben eine Lösung!

### Lindert Schmerzen und stabilisiert

Bei chronischen Schmerzen kann die Rückenorthese **MIAMI LSO™** helfen, wieder mobil und fit zu werden. Das Kompressionssystem stabilisiert den Lendenwirbelbereich und kann zur Schmerzlinderung beitragen.

Wir laden Sie ein, sich von der Wirkung der Rückenorthese zu überzeugen. **Einfach Termin vereinbaren!**



Quelle: [www.ossur.com/de-de/Quellenverzeichnis-Rueckenorthesen](http://www.ossur.com/de-de/Quellenverzeichnis-Rueckenorthesen)

## GUTSCHEIN

Jetzt **kostenlos** Rückenorthese **testen.**

**29.01. – 02.02.2024**

Anmeldung: **08031/9008470** oder [rosenheim@orthoprotect.de](mailto:rosenheim@orthoprotect.de)

**orthoprotect e.K.**  
Sanitätshaus Orthopädietechnik

Äußere-Münchener-Str. 94  
83026 Rosenheim  
[www.orthoprotect.de](http://www.orthoprotect.de)